

4. Südtiroler Blasmusiktage



„Mögen die Blasmusiktage die Musizierlust und das ehrenamtliche Engagement der Musikantinnen und Musikanten fördern und beim Publikum besondere Erlebnisse und Emotionen hervorrufen.“

Pepi Fauster

Südtiroler Blasmusiktage 2017

Meran (ste). Mit einer Komponistenwerkstatt, dem Böhmischen-Workshop, dem Diskussionsforum und der Dirigentenwerkstatt wollen die Südtiroler Blasmusiktage neue Impulse geben und Akzente zur Entwicklung der Blasmusik setzen.



► **26./27. Oktober**
Komponistenwerkstatt mit Thomas Doss (Musikschule Eppan)

► **Samstag, 28. Oktober**
09:30 Uhr – Promenade, Meran: Aufmarsch und Kurzshow Musikkapelle Wengen
10:00 Uhr – Promenade, Meran: Konzert Musikkapelle Wengen
10:30 Uhr – Thermenplatz, Meran: Eröffnung der Blasmusiktage
11:00 Uhr – Pavillon des Fleurs, Kurhaus Meran: Diskussionsforum
15:00 Uhr – Pavillon des Fleurs, Kurhaus Meran: Werkstattkonzert „Gebrauchsmusik“ und Kurzpräsentationen der Projekte zum Blasmusikpreis
17:00 Uhr – Pavillon des Fleurs, Kurhaus Meran: Ausstellung aller Projektarbeiten
18:30 Uhr – Kursaal Meran: Galakonzert des Bezirksblasorchesters Meran mit Verleihung des Blasmusikpreises

► **9. bis 11. November**
Dirigentenwerkstatt mit Jan Cober (Musikschule Klausen)

Blasmusikpreis des Landes Südtirol



Meran (ste). Zum 3. Mal vergibt das Land Südtirol an 5 Musikkapellen den mit je 3000 Euro dotierten Blasmusikpreis.

Die bisherigen Preisträger: 2011

- Musikkapelle „Josef Leitgeb“ Antholz/Niedertal
- Schützenkapelle Pichl/Gsies

- Musikkapelle Wiesen
- Bürgerkapelle Gries
- Musikkapelle Villnöß

- 2014
- Musikkapelle Afing
- Musikkapelle Wengen
- Musikkapelle Vintl
- Musikkapelle Toblach
- Bürgerkapelle Lana

14

Kapellen bewerben sich heuer um den Blasmusikpreis des Landes Südtirol: die Musikkapellen von Enneberg, Jenesen, Kortsch, Latzfons, Mühlbach, Niederdorf, Oberbozen, Vahrn, Vöran, die Pfarrmusik Olang sowie die Bürgerkapellen von Brixen, Gries, Schlanders und Sterzing.

Viele Fenster zur Welt der Blasmusik

BLASMUSIK: 4. Auflage der Südtiroler Blasmusiktage – Workshops, Konzerte, Diskussionsforum – Südtiroler Blasmusikpreis 2017

MERAN (ste). Bereits zum 4. Mal öffnet der Verband Südtiroler Musikkapellen (VSM) Ende Oktober viele Fenster in die bunte Welt der Blasmusik. Vom 26. bis 28. Oktober gibt es ein dicht gedrängtes Programm von Tagungen, Workshops und Konzerten: die Südtiroler Blasmusiktage 2017 – ein Forum für Kapellmeister, Dirigenten, Musiker und Musikkapellen.

Als „Sepp-Thaler-Musiktage“ 2007 initiiert und 2011 fortgeführt, präsentierte sich die 3. Auflage dieser im Dreijahresrhythmus stattfindenden Musiktage 2014 mit einem neuen Namen: „Südtiroler Blasmusiktage“. Ohne die eigenen Wurzeln zu verleugnen, will auch die heurige 4. Auflage mit verschiedenen Veranstaltungen ein Fenster in die vielfältigen Facetten der Blasmusik in Südtirol öffnen.

„Neben der vielseitigen Tätigkeit des Verbandes und der einzelnen Mitgliedskapellen sollen im 3-Jahres-Abstand zwischen den großen Landesmusikfesten zusätzlich ganz besondere Initiativen des Blasmusikgeschehens in unserem Land hervorstechen und beleuchtet werden“, hebt VSM-Obmann Pepi Fauster hervor und umreißt damit gleichzeitig die Zielsetzung der Blasmusiktage.

Dabei gehe es keineswegs um Selbstweiherräucherung, sondern vielmehr soll der eingeschlagene Weg, den der VSM



Die Musikkapelle Peter Mayr Pfeffersberg ist eines der musikalischen Aushängeschilder der Südtiroler Blasmusik und ziert das Titelbild der heurigen Südtiroler Blasmusiktage.

und die Kapellen gehen, ebenso kritisch hinterfragt werden. Dadurch erhoffen sich die Verantwortlichen auf Verbands- und Bezirksebene wichtige Impulse für die organisatorische und musikalische Weiterentwicklung der Blasmusik: Wie erreichen wir in Zukunft unsere Jugendlichen? Sehen wir diese Entwicklungen selbst oder können/sollen uns dabei Leute von außen helfen?

Blasmusik in Südtirol – von gestern oder für morgen?

Gerade auch das Diskussionsforum am Samstagvormittag soll dazu den Blick von außen schärfen. Gäste in der Diskussionsrunde sind Josef Feichter (Musikschulen), Pater Urban Stillhard (Kirche), Peter Paul Kainrath (Kultur), Josef Lanz (Künstlerischer Leiter verschiedener Musikwochen), Maria Nieder-

stätter (Wirtschaft) und Thomas Aichner (IDM).

Höhepunkt und Abschluss der Veranstaltung wird das Galakonzert des Bezirksblasorchesters Meran unter der Leitung von José Villaplana am Samstagabend sein, bei dem auch der vom Land Südtirol ausgeschriebene Blasmusikpreis an 5 Musikkapellen vergeben wird. Er stellt für die Preisträger eine besondere Anerkennung dar, ei-

nerseits für tolle Jugendarbeit, die Teilnahme an Wettbewerben, rege Fortbildungstätigkeit, viele musikalische Auftritte und andererseits für spezielle Initiativen und kreative Projekte.

Als inhaltliche Weiterführung der Blasmusiktage leitet Jan Cober vom 9. bis 11. November an der Musikschule in Klausen eine Dirigentenwerkstatt mit 6 aktiven und bis zu 20 passiven Teilnehmern.

© Alle Rechte vorbehalten

Musikalische Ideen zu Papier bringen

BLASMUSIK: Komponisten-Werkstatt zur Förderung junger Blasmusikkomponisten

EPPAN (ste). Anlässlich der Südtiroler Blasmusiktage 2017 veranstaltet der Verband Südtiroler Musikkapellen (VSM) eine Komponisten-Werkstatt mit dem oberösterreichischen Komponisten Thomas Doss. Damit wolle man bereits aktive, aber auch angehende Komponisten für das Genre Blasmusik sensibilisieren und besonders junge Komponisten fördern, erklärt Verbandskapellmeister Sigisbert Mutschlechner.

„Komponieren ist immer wieder etwas Besonderes“, sagt Doss. Dafür brauche es Erfahrung, Talent - und auch Leidenschaft, die er bei den Teilnehmern wecken wolle. Er werde sie begleiten, damit sie ihre Ideen

zu Papier bringen und in einer fachgerechten Instrumentierung umsetzen können. Die Komponistenwerkstatt bringe für ihn eine Begegnung mit jungen Menschen, welche sich mit der Faszination des Komponierens auseinandersetzen wollen: „Dafür brauchen sie neben dem Know-How auch Willenskraft und Fleiß.“

Beim Abschlusskonzert wird die Bürgerkapelle Eppan unter der Leitung von Patrick Gruber die neu entstandenen Skizzen und Werke vorstellen. Doss selbst wird dabei über seine Arbeit im allgemeinen und über die Komponisten-Werkstatt im besonderen berichten und die Musikstücke erläutern.



Der oberösterreichische Dirigent Thomas Doss hat u.a. das Südtiroler Jugendblasorchester SJBO (2009-2011) geleitet, maßgeblich am Aufbau des Blasorchesterstudiums am Bozner Musikkonservatorium mitgearbeitet und zählt zu den erfolgreichsten Blasmusikkomponisten.

Fotostudio Margit Berger

„Bis die Polka groovt“

BLASMUSIK: Workshop für böhmisch-mährische Musik mit Toni Scholl

SCHLANDERS (ste). Im Rahmen der Südtiroler Blasmusiktage findet am 27. und 28. Oktober im Probelokal der Bürgerkapelle von Schlanders ein Workshop für böhmisch-mährische Musik statt.

Die traditionelle Blasmusik ist stark von der böhmisch-mährischen Musik geprägt. Die Konzertprogramme der Musikkapellen landauf landab sind mit abwechslungsreichen Polkas und Märschen gespickt. Wie bei jeder anderen Musikgattung auch brauche es daher entspre-



Toni Scholl geht es um die Musik und das ist es auch, wozu er seine Musiker einlädt: „Macht Musik!“

chendes Hintergrundwissen, damit eine Polka „so richtig groovt“, analysiert Toni Scholl: „Nur wenn ich weiß, woher die Musik kommt, kann ich sie spüren und richtig spielen.“ Der Musiker, Dirigent und Musikpädagoge war erster Tenorhornist bei den legendären Egerländer Musikanten.

Insidertipps aus seiner jahrelangen Zusammenarbeit mit Ernst Mosch, das Kennenlernen des Originalklangs in der praktischen Probenarbeit, die Adaption des Klangbildes auf ver-

schiedene Besetzungsvarianten sind einige der Schwerpunkte des 2-tägigen Seminars: „Die Musik darf nicht weh tun, sie muss klingen wie wenn Streicher spielen.“ Diese Leidenschaft will der Referent weitergeben, denn es sei wichtig, die traditionelle Musik mit der selben Intensität und Genauigkeit zu erarbeiten wie ein symphonisches Werk. Als Übungsorchester stellt sich die Bürgerkapelle Schlanders zur Verfügung.

© Alle Rechte vorbehalten